

Info zur neuen Branchenprogramm-Generation „Kuhnle NG“

Seit Mai 2007 ist die neue Branchenprogramm-Generation Kuhnle NG verfügbar. NG steht für „nächste Generation“, denn diese Branchen-Software baut auf neuester Programmier-Technologie auf:

1. Microsoft .NET Framework

Mit dem Microsoft .NET Framework wird die aktuellste Microsoft-Technologie für die Entwicklung von Windows-Programmen eingesetzt. Dies garantiert neben einer hohen Produktivität bei der Programmierung auch eine erhöhte Sicherheit und Stabilität der damit entwickelten Programme.

2. SQL-Server-Datenbank

Die verwendete relationale SQL-Datenbank verspricht in der eingesetzten aktuellsten Version eine hohe Ausfallsicherheit, beste Performance und einen leistungsfähigen ODBC-Datenzugriff aus Fremdprogrammen (wie zB. Office), und dies bei geringen Kosten.

Die neuen Branchenprogramme werden in 3 Varianten angeboten: Als **Branchenprogramm Kuhnle NG Standard** für kleinere Betriebe bis 6 Mitarbeiter, als Branchenprogramm Kuhnle **NG Standard Plus** bis 9 Mitarbeiter und als Branchenprogramm Kuhnle **NG Professional** in einer unlimitierten Variante für größere Betriebe.

Dabei haben die limitierten Standard-Versionen wie schon immer bei Kuhnle die volle Funktionalität wie die unlimitierte Professional-Version, sogar die SAP-Schnittstelle ist für sie verfügbar. Die Standardversionen sind lediglich in der Datenmenge und bei den verfügbaren Arbeitsplatzlizenzen limitiert, der Wechsel zur nächst größeren Version ist jederzeit völlig unkompliziert möglich.

Anwender der aktuellen Version Kuhnle HOLZ CL mit neu abgeschlossenem Service-Vertrag für die NG-Version erhalten das Upgrade von der bisherigen CL-Version („CL“ steht für „Classic Line“) auf die NG-Version kostenlos!

Aber auch Anwender der CL-Versionen, die dieses Angebot nicht annehmen können oder wollen, können beruhigt sein: Die CL-Version wird noch viele Jahre unterstützt und weiterentwickelt werden; ein späterer Umstieg ist jederzeit möglich.

Auch Neu-Anwender die die Hardware/Betriebssystem-Anforderungen für die NG-Version (noch) nicht erfüllen, können weiterhin mit der CL-Version einsteigen und dann später jederzeit auf die NG-Version wechseln.

Mit der NG-Version ist Kuhnle ein **besonderes technisches „Meisterstück“** gelungen, denn diese

- enthält schon mit der V. 2007 NG den kompletten Funktionsumfang der CL-Version, dh. kann vom Start an alles, was von einem umfassenden, vollständigen Branchenprogramm verlangt wird (lediglich einige „Altlasten“ wie DOS-Version/Modi etc. sind nicht mehr verfügbar)
- ist technisch absolut auf dem neuesten Stand
- ermöglicht einen für die Anwender sehr komfortablen und risikolosen Umstieg ohne zeitlichen Druck.

Mit der NG-Version sind sowohl Kuhnle als auch die vielen Anwender optimal aufgestellt für die Zukunft und weitere 25 Jahre Kuhnle-Software nach Maß.

Technische Info zum neuen Branchenprogramm Kuhnle NG

(Stand 1.3.2007)

Inhalt:

- 1) Überblick
- 2) Das neue Branchenprogramm Kuhnle NG
- 3) Wie geht es mit dem bisherigen Programm weiter?
- 4) Für wen ist welche Version die Richtige?
- 5) Wie können Anwender auf die NG-Version umsteigen?
 - a) Vorgehen
 - b) Preise/Konditionen
 - c) Was ist beim Wechsel auf Version 2007 NG zu beachten ?
 - d) Wie funktioniert der gemeinsame Betrieb von CL- und NG-Version in einer Installation ?

1) Überblick

Seit Mai 2007 gibt es zwei Branchenprogramme von Kuhnle:

A. Das Branchenprogramm Kuhnle HOLZ 2007 CL. Dies ist die Weiterentwicklung der bisherigen Version 2006 auf Basis derselben Technik wie bisher, deshalb wird es künftig mit dem Zusatz „CL“ für „Classic Line“ gekennzeichnet.

Die neue Version 2007 wird den bisherigen Anwendern wie üblich als Update zur Verfügung gestellt.

B. Das neue Branchenprogramm Kuhnle 2007 NG. Dies ist das neue Programm auf Basis neuester, aktueller Technik und deshalb mit dem Zusatz „NG“ für „nächste Generation“ gekennzeichnet.

2) Das neue Branchenprogramm Kuhnle NG

Auch das neue Programm ist modular aufgebaut, die Module entsprechen weitgehend denen der CL-Version.

Die NG-Version wird in 3 Varianten verfügbar sein:

Als **Branchenprogramm Kuhnle NG Standard** für kleinere Betriebe bis 6 Mitarbeiter, als **Branchenprogramm Kuhnle NG Standard Plus** bis 9 Mitarbeiter und als **Branchenprogramm Kuhnle NG Professional** in einer unlimitierten Variante für größere Betriebe.

Technische Merkmale der NG-Version:

- verwendet Pervasive SQL 9 als Datenbank (andere SQL-Datenbanken wie MS SQLServer, MySQL etc. können nicht verwendet werden).

Nutzen:

- höhere Ausfall-Sicherheit, da eine zentrale Datenbank-Engine, die idR. auf dem Server-Rechner, auf dem die Daten liegen, installiert ist, die Zugriffe aller Arbeitsplätze abarbeitet/verwaltet
- bessere Performance beim Datenbank-Zugriff
- moderne relationale SQL-Datenbank
- performanterer und leistungsfähigerer ODBC-Daten-Zugriff

- unterstützt auf Arbeitsplätzen ausschließlich neuere Windows-Versionen ab Windows 2000, dh. XP, 2000 und Vista
Nutzen:
 - keine Beschränkung der Auftrags-Größe
 - Modernere Standard-Dialoge im Stil der neueren Windows-Versionen (zB. Datei-Öffnen-Dialog)
 - Entsorgung von Win9x-Altlasten
- erfordert ein Microsoft .NET Framework 2.0 auf den Arbeitsplatz-Rechnern. Das Microsoft .NET Framework 2.0 ist die aktuelle Microsoft-Technologie für die Entwicklung von Windows-Programmen; der Nutzen besteht in:
 - erhöhte Sicherheit und Stabilität der damit entwickelten Programme
 - erhöhte Produktivität durch Nutzung der im Rahmen des .NET Framework schon enthaltener umfangreicher Funktions-Bibliothek
- Hardware-Anforderungen :
 - Bildschirm-Auflösung von 1024 x 768 oder höher wird vorausgesetzt
 - DVD-ROM Laufwerk (für Installation) wird vorausgesetzt
 - empfohlene Rechner-Konfiguration für Arbeitsplatz-Rechner
 - mind. Pentium 4 (oder vergleichbar)
 - mind. 256 MB RAM, empfohlen 512 MB (für Vista mind. 1 GB, empfohlen 2 GB)
- Nicht mehr unterstützte "alte" Funktionalität:
 - DOS-Version wird nicht mehr unterstützt
 - auf dem Jobserver, Windru oder der DOS-Version basierende alte Auswertungen und Funktionalitäten werden nicht mehr unterstützt
 - erfordert bei Kunden-Ausdrucken aktuellen RTF-Modus (ältere Modi, dh. auch der alte LuL-Modus ohne RTF, werden nicht mehr unterstützt)
 Nutzen:
 Dadurch entfällt die Notwendigkeit und der Aufwand dafür, diese Altlasten bei künftigen Erweiterungen/Entwicklungen weiterhin zu unterstützen bzw. auf diese Rücksicht zu nehmen -> erhöhte Flexibilität und Produktivität bei der Weiterentwicklung.
- Hinweis: Die og. Anforderungen gelten nur für "normale" Arbeitsplatz-Rechner, nicht für Windows-PCBDE- oder DOS-PCBDE-Rechner; für diese sind die Anforderungen identisch mit denen für die CL-Version.

In V. 2007 ist der Funktions-Umfang der beiden Programm-Versionen CL und NG abgesehen von den oben genannten Merkmalen identisch und die beiden Programm-Versionen benutzen dieselben Daten-Strukturen, weshalb ein paralleler Betrieb der CL- und der NG-Version mit derselben Kuhnle-Installation in V. 2007 möglich ist; außerdem ist in der V. 2007 NG die V. 2007 CL komplett enthalten, so daß ein Upgrade auf V. 2007 NG in V. 2007 immer noch die Wahl lässt, teilweise immer noch die CL-Version zu benutzen. Dies ermöglicht eine sanfte und relativ risikolose Migration von CL zu NG.

Ab V. 2008 werden Funktions-Umfang und Datenstrukturen abweichen, so daß CL und NG nicht mehr parallel mit einer Installation verwendet werden können ! Es wird aber weiterhin ein Umstieg von der CL- auf die NG-Version möglich sein.

Die NG-Version hat eine von der CL-Version leicht abweichende Modul-Struktur und eine andere Preisgestaltung; nähere Infos hierzu sind im Kuhnle-Vertrieb erhältlich.

Eine detaillierte Liste der in der NG-Version nicht mehr unterstützten "alten" Funktionalität ist in KB 5443 verfügbar.

WICHTIG:

Aus lizenzrechtlichen Gründen erfolgt die Lizenzierung zusätzlicher Netzwerk- Arbeitsplätze in der NG-Version **nicht wie in der CL-Version** pro "Concurrent User" (dh. pro gleichzeitig mit dem Programm arbeitende Arbeitsplätze), sondern pro "Named Computer" (dh. benannte Arbeitsplatz-Rechner); dh. jeder Arbeitsplatz- Rechner, auf dem mit dem Programm gearbeitet werden soll, muss eine eigene Kuhnle HOLZ Arbeitsplatz-Lizenz haben (Der Grund liegt darin, dass jeder Kuhnle HOLZ - Arbeitsplatz auch eine Pervasive-SQL Client- bzw. Workgroup-Lizenz erfordert).

Anwender, die bisher in der CL-Version das Programm auf mehr Rechnern genutzt haben als sie Kuhnle-Arbeitsplatz-Lizenzen erworben haben, können dies in der NG-Version nicht mehr tun und müssen entsprechend weitere Arbeitsplatz-Lizenzen erwerben!

3) Wie geht es mit dem bisherigen Programm weiter?

Für die CL-Version geht alles wie gehabt weiter. Die Anwender mit Wartungsvertrag erhalten ihr Update wie bisher, abgeschlossene Wartungsverträge laufen weiter zu den bekannten Preisen und Konditionen. Anwender ohne Wartungsvertrag können wie bisher ein Update kaufen.

Die V. 2007 CL ist die Weiterentwicklung der bisherigen V. 2006 auf Basis derselben Technik wie bisher mit folgenden technischen Merkmalen :

- unterstützt auf den Arbeitsplatz-Rechnern weiterhin die Windows-Versionen XP,2000,ME,98,NT und (mit einigen Einschränkungen) 95;
ist außerdem kompatibel mit dem neuen Windows Vista
- weiterhin auf Basis von Btrieve 6.15 als Datenbank
- unterstützt wie bisher weiterhin parallelen Betrieb der DOS-Version
- unterstützt weiterhin alte Jobserver- Windru- und DOS-Auswertungen

Die CL-Version wird noch viele Jahre weiter unterstützt und weiterentwickelt werden. Lizenzen für CL-Versionen sind auch nach Erscheinen der NG-Version weiterhin lieferbar, sowohl komplett neue Lizenzen als auch Erweiterungen bestehender Lizenzen.

Das heißt: Für Anwender, die nicht (oder noch nicht) auf die NG-Version umsteigen wollen, bleibt alles wie bisher !

Allerdings besteht die Möglichkeit des kostenlosen Upgrades von CL nach NG (Siehe Kapitel 5b) nur für CL-Versionen beziehungsweise einzelne Module, Arbeitsplätze oder Zweitlizenzen, die vor dem Stichtag 1.6.2007 lizenziert wurden. Für nach dem 1.6.2007 gekaufte Module etc. wird beim Upgrade der Differenzbetrag berechnet.

4) Für wen ist welche Version die richtige?

Die CL-Version ist die richtige Wahl für alle Anwender, auf die eine oder mehrere der folgenden Aussagen zutreffen:

- es werden noch ältere Arbeitsplatz-Rechner als Windows 2000 eingesetzt
- es wird noch mit der DOS-Version oder älteren Auswertungs/Druck-Modi gearbeitet und dies soll beibehalten werden
- die vorhandene Hardware erfüllt die für die NG-Version genannten Voraussetzungen nicht.

Für alle anderen Anwender empfehlen wir die NG-Version.

Allerdings ist zu betonen, dass die V. 2007 eine Art Drehscheiben-Funktion hat; in V. 2007 ist die NG-Version funktional identisch mit der CL-Version, dh. sie bietet (außer der SQL-Datenbank) noch keine zusätzliche Funktionalität, erfordert aber für gleiche Performance eine höhere Rechnerleistung.

Deshalb ist für Anwender der CL-Version unter Umständen auch erst ein Wechsel mit Version 2008 im nächsten Jahr sinnvoll.

5) Wie können Anwender auf die NG-Version umsteigen?

5a) Vorgehensweise

Auf der Update-CD 2007, die Anfang Juni ausgeliefert wurde, befinden sich auch die Programme der NG-Version. Mit dieser CD kann neben dem Update von 2006 CL auf 2007 CL auch ein Update direkt von 2006 CL auf 2007 NG durchgeführt werden. Auch ein späteres Upgrade von 2007 CL auf 2007 NG ist mit dieser CD möglich.

Allerdings ist für die Version 2007 NG eine spezielle Lizenz-Datei erforderlich, die beim Wechsel auf eine NG-Lizenz ausgeliefert wird.

Eine weitere Voraussetzung ist der Abschluss neuer Verträge, siehe unten.

5b) Preise/Konditionen

Obwohl die Preise für die NG-Version typischerweise ca. 20 % höher sind als für die CL-Version, erhalten Anwender mit einer aktuellen CL-Version ab V. 2007 unter der Voraussetzung, dass sie für mindestens ein Jahr einen (Pauschal-) Service-Vertrag für die NG-Version abschließen, ein kostenloses Upgrade auf die NG-Version (Angebot gilt bis auf weiteres, mindestens aber bis zum **31.12.2008**).

Die Möglichkeit des kostenlosen Upgrades von CL nach NG besteht nur für CL-Lizenzen (dh. Module, Arbeitsplätze oder Zweitlizenzen), die **vor dem Stichtag 1.6.2007** erworben wurden. Für **nach dem 1.6.2007** gekaufte Lizenzen wird beim Upgrade der Differenzbetrag berechnet.

Beim Upgrade wird aus der CL Einstiegsversion bis 6 Mitarbeiter die Version NG Standard, aus der CL Einstiegsversion bis 9 Mitarbeiter die Version Standard Plus und aus der CL Vollversion die Version NG Professional.

Beim Umstieg auf die NG-Version ist aufgrund unserer früheren Erfahrungen beim Umstieg von der DOS- auf die Windows-Version der Abschluss eines Service-Vertrags (alter Name: Pauschaler Wartungsvertrag) für ein Jahr erforderlich. Der Preis richtet sich nach den Preisen der jeweiligen NG-Version. Dieser beinhaltet kostenlose Programmupdates und den Hotline-Service.

Für die Zeit danach empfehlen wir den Servicevertrag weiterhin, er ist jedoch nicht obligatorisch. Möglich ist dann zum Beispiel auch ein Update-Abo-Vertrag und Hotline-Abrechnung nach Aufwand. Der alte „Wartungsvertrag nach Aufwand“ ist allerdings für die NG-Version nicht mehr verfügbar.

Wegen den von der CL-Version abweichenden Lizenzbestimmungen für die Datenbank ist beim Wechsel von CL nach NG der Abschluss eines neuen Software-Überlassungsvertrags zwingend erforderlich.

Das Upgrade von der CL- auf die NG-Version ist nicht mit einem normalen Update vergleichbar, sondern erfordert (va. wg. der Installation der neuen Datenbank) erheblich mehr Aufwand und Kenntnisse. **Deshalb sollten nur EDV-technisch sehr versierte Anwender dieses Upgrade selber durchführen.**

Ansonsten empfehlen wir, für das Upgrade einen Service-Termin mit uns (wird zu unseren normalen Service-Konditionen angeboten) oder unseren Service-Partnern zu vereinbaren.

Für Netzwerk-Lizenzen ab 6 Arbeitsplätze ist (auch im Rahmen des kostenlosen Upgrades) eine spezielle Server-Engine erforderlich, die nicht im Lieferumfang enthalten ist. (Siehe unten)

5c) Was ist beim Wechsel auf Version 2007 NG zu beachten ?

Für den Betrieb der V. 2007 NG wird in jedem Falle eine PSQL9-Datenbank benötigt, die bei parallelem Betrieb von CL und NG dann auch von V. 2007 CL benutzt wird.

Lizenzen für die PSQL9-Datenbank sind für Installationen bis 5 Arbeitsplätze schon in der Kuhnle-Programm-Lizenz enthalten; für Installationen über 5 Arbeitsplätze ist eine spezielle Server-Engine erforderlich, die separat erworben werden muss (kostenpflichtig).

Ein testweiser Einsatz der NG-Version ohne Beeinflussung der "produktiven" CL-Version ist nur auf völlig separaten Rechnern möglich, da auf einem Rechner entweder die "alte" Btrieve 6.15-Datenbank oder die "neue" PSQL9-Datenbank, aber nicht beide gleichzeitig installiert sein können.

Eine Kuhnle-Installation muss auf allen Arbeitsplätzen mit der identischen Datenbank (dh. Btrieve 6.15 ODER PSQL9) betrieben werden!

Die Installation des für die NG-Version auf den Arbeitsplätzen nötigen .NET 2.0 Framework und der PSQL9-Engine ist in WSSetupNG nicht enthalten, sondern muss ggf. VOR dem WSSetupNG separat durchgeführt werden.

Eine Installations-Datei für das .NET 2.0 Framework ist auf der CD 2007 im Verzeichnis Support\DotNetFramework2.0_Inst verfügbar.

5d) Wie funktioniert der gemeinsame Betrieb von CL- und NG-Version in einer Kuhnle 2007 - Installation ?

Für einen gemischten/gemeinsamen Betrieb von CL- und NG-Version in einer Installation muss die NG-Version installiert werden, da diese außer der NG-Version selber auch die CL-Version komplett enthält.

Die NG-Version enthält außerdem ein neues Verzeichnis "BinNG", in dem die Programme der NG-Version abgelegt sind (die Programme der CL-Version sind wie bisher in den Verzeichnissen "Bin32" und "Bin" abgelegt).

Um nach Installation der NG-Version (die ja die CL-Version enthält) einen Arbeitsplatz-Rechner für den Betrieb der CL-Version einzurichten, muss auf diesem die WSSetupCL.exe aus dem Setup-Verzeichnis aufgerufen werden.

Um einen Arbeitsplatz-Rechner für den Betrieb der NG-Version einzurichten, muss auf diesem die WSSetupNG.exe aus dem Setup-Verzeichnis aufgerufen werden.

Es ist auch möglich, auf einem Arbeitsplatz-Rechner beide WSSetup aufzurufen und damit jeweils eine Programm-Gruppe für die CL- und die NG-Version einzurichten (diese müssen verschiedene Namen haben, sonst überschreiben sich die Einträge gegenseitig!).

Damit lassen sich dann auf einem Arbeitsplatz die CL- und die NG-Version gleichzeitig bzw. wechselweise verwenden.

WICHTIG:

Ab V. 2008 ist die gleichzeitige Nutzung von CL- und NG-Version in einer Installation nicht mehr möglich!

Das bedeutet, dass Anwender, die die NG-Version verwenden, bis zum Einsatz der V. 2008 sicherstellen müssen, dass alle Arbeitsplätze den Anforderungen der NG-Version (s.o.) entsprechen und dass dann der Rückgriff auf alte Auswertungen/Modi über die CL-Version nicht mehr möglich ist!

Kuhnle Computer-Software GmbH

D-75446 Wiernsheim Alter Sägmühlenweg 2 - 4

Tel. (07044) 9 00 60 Fax (07044) 90 06 71

Internet: www.kuhnle.com E-Mail: info@kuhnle.com